

# Darmspiegelung mit CO<sub>2</sub>

Liebe Patientin, lieber Patient,

bei Ihnen ist eine Darmspiegelung vorgesehen. Durch viele unterschiedliche Verbesserungen wurde die Darmspiegelung selbst und die Vorbereitung hierzu für die betroffenen Patienten immer angenehmer. Insbesondere ist die Untersuchung an sich bei Anwendung einer Kurzsedierung (z. B. mit Propofol und Midazolam) schmerzfrei.

Um den Darm gut zu entfalten und dadurch die Schleimhaut besser beurteilen zu können, muss über das Endoskop während der Untersuchung Luft eingegeben werden. Durch diese „Luftinsufflation“ kann es nach der Untersuchung teilweise zu schmerzhaften Blähungen kommen, denn obwohl immer versucht wird, die Luft wieder abzusaugen, verbleibt mehr oder weniger davon im Darm. Dies ist besonders der Fall nach gleichzeitiger Magen- und Darmspiegelung oder bei verlängerter Untersuchungsdauer, z. B. wegen einer Polypenabtragung. Dies kann zu krampfartigen Bauchschmerzen führen, bis die Luft den Darm auf natürlichem Weg wieder verlassen hat.

## Besseres Befinden nach der Darmspiegelung

**Durch den Einsatz von Kohlendioxidgas (CO<sub>2</sub>) kann das Befinden nach der Darmspiegelung wesentlich verbessert werden.** Mit Hilfe dieser Technologie kann der Darm anstatt mit Luft nun mit Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>) entfaltet werden.

Das Einblasen von CO<sub>2</sub> ist eine wissenschaftlich fundierte Methode. Kohlendioxid wird 100mal schneller als Luft über die Darmwand aufgenommen und dann unbemerkt über die Lunge abgeatmet. Auf diese Weise ist der Darm rasch nach der Untersuchung entbläht und wieder entspannt und macht deshalb keine Beschwerden mehr.

Für eine noch komfortablere Darmspiegelung bieten wir Ihnen **auf Wunsch und als Selbstzahlerleistung** (private Krankenversicherungen übernehmen in der Regel die Kosten) die Verwendung von Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>) statt Raumluft an. Da es sich nicht um eine medizinisch notwendige Leistung handelt gehört die Verwendung von CO<sub>2</sub> nicht zum Leistungskatalog der gesetzlichen Krankenkassen. In Anlehnung an die GOÄ (Gebührenordnung für Ärzte) veranschlagen wir dafür **€ 15,-** (1,29-facher Satz inklusive Sachkosten).

**Falls Sie die Koloskopie mit Kohlendioxid-Verwendung wünschen, bringen Sie am Untersuchungstag bitte dieses Schreiben ausgedruckt und den Betrag passend mit.**

### Quittung (wird in der Praxis ausgefüllt)

Den Betrag von € 15,- haben wir in bar erhalten am

Gemeinschaftspraxis Am Runden Berge, Geesthacht